

Empfehlung: **Kaufen**

Kursziel: **78,00 Euro**

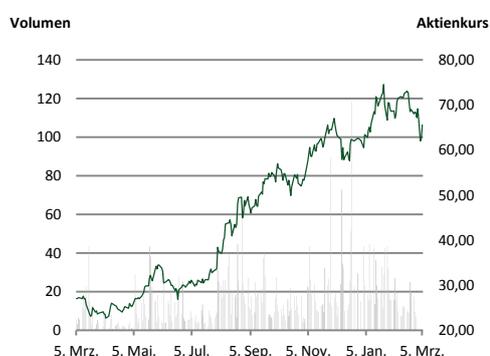
Kurspotenzial: **+19 Prozent**

Aktiendaten

Kurs (Schlusskurs Vortag)	65,50 Euro (XETRA)
Aktienanzahl (in Mio.)	4,93
Marktkap. (in Mio. Euro)	322,8
Enterprise Value (in Mio. Euro)	330,6
Ticker	M5Z
ISIN	DE000A0JQ5U3

Kursperformance

52 Wochen-Hoch (in Euro)	76,30
52 Wochen-Tief (in Euro)	22,66
3 M relativ zum TecDax	-9,2%
6 M relativ zum TecDax	+16,4%



Quelle: Capital IQ

Aktionärsstruktur

Streubesitz	54,8%
Dieter Manz	41,0%
Ulrike Manz	4,2%

Termine

GB 2013	28. März 2014
Q1 Bericht	15. Mai 2014

Prognosen Anpassung

	2013e	2014e	2015e
Umsatz (alt)	269,2	333,9	453,3
Δ in %	-1,1%	-10,2%	-24,3%
EBIT (alt)	6,2	32,1	47,4
Δ in %	-49,3%	-35,0%	-33,7%
EPS (alt)	0,46	4,69	7,24
Δ in %	n.m.	-39,7%	-36,5%

Analysten

Thomas Rau, CEFA	Robert-Jan van der Horst
+49 40 41111 37 81	+49 40 41111 37 82
t.rau@montega.de	r.vanderhorst@montega.de

Publikation

Comment	6. März 2014
---------	--------------

Turnaround erfolgreich umgesetzt

Manz hat heute vorläufige Zahlen vorgelegt, die insgesamt im Rahmen unserer ambitioniert formulierten Erwartungen lagen. In der folgenden Tabelle sind die wesentlichen Eckdaten zusammengefasst:

Manz AG Kennzahlen	Q4/13p	Q4/12	2013p	2012	yoy
Umsatz	53,2	36,4	266,2	184,1	44,6%
EBIT	-2,1	-27,2	3,1	-30,7	n.m.
EBIT-Marge	-3,9%	-74,7%	1,2%	-16,7%	

Quelle: Unternehmen Angaben in Mio. Euro

Kräftige Umsatzausweitung: So stieg der Umsatz um annähernd 45% auf 266 Mio. Euro. Der wesentliche Wachstumstreiber war erneut der Bereich Display (+55%), der vom anhaltenden Boom nach Tablet-Computern und Smartphones profitiert. Dagegen mußten die beiden anderen zum Kerngeschäft zählenden Bereiche Battery und Solar nachfragebedingt deutliche Umsatzeinbußen hinnehmen. Die Erlöse im Bereich Leiterplatten/OEM konnten mehr als verdoppelt werden.

Zurück in der Gewinnzone: Dank der dynamischen Umsatzausweitung und der gleichzeitig deutlich verbesserten Kostenbasis konnte das Unternehmen nach dem hohen Verlust im Vorjahr in 2013 wieder einen kleinen Gewinn erwirtschaften. Die Abweichung von unseren Prognosen resultiert aus geringeren Ergebnisbeiträgen der Bereiche Display (schlechterer Produktmix) und Battery (nachlaufende Kosten bei einigen Projekten aufgrund notwendiger technischer Anpassungen).

Aussichten bleiben sehr gut: Auch für das laufende Jahr erwartet das Unternehmen infolge einer positiven Entwicklung in den drei Kernbereichen Display, Battery und Solar eine Fortsetzung des Umsatz- und Ertragswachstums. Wir haben unsere Umsatzerwartungen aufgrund der Rücknahme unserer Prognosen für die Bereiche Display (temporäre Schwäche im asiatischen Markt) und Solar (moderates Wachstum in der Dünnschicht-Technologie, aber noch kein CIGS-Auftrag eingeplant) zwar etwas reduziert, rechnen aber in 2014 immer noch mit einem Wachstum von knapp 13%. Gleichzeitig dürfte sich das EBIT auf 20,8 Mio. Euro nahezu versiebenfachen. Die deutliche Rücknahme unserer EBIT-Prognosen resultiert dabei insbesondere aus höheren Verlusten im Bereich Solar und einer etwas geringeren Ergebnisqualität im Bereich Display.

Fazit: Wir halten die Manz-Aktie nach wie vor für ein hervorragendes Investment. Für den Einstieg in die Aktie sprechen neben dem sehr positiven Newsflow (u.a. Aufnahme in den TecDax, sich verbesserndes Marktumfeld in Solar), die nach wie vor moderate Bewertung sowie das starke Gewinnwachstum in den kommenden Jahren (Ausweitung der EPS von -0,09 Euro auf 4,60 Euro in 2015e). Wir bekräftigen unsere Kaufempfehlung.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2011	2012	2013e	2014e	2015e
Umsatz	240,5	184,1	266,2	299,9	343,3
Veränderung yoy	32,6%	-23,5%	44,6%	12,7%	14,5%
EBITDA	14,3	-10,8	27,2	42,4	49,6
EBIT	3,1	-30,7	3,1	20,8	31,4
Jahresüberschuss	0,9	-33,6	-0,4	13,9	22,7
Rohrertragsmarge	45,0%	47,8%	43,6%	47,9%	47,9%
EBITDA-Marge	6,0%	-5,9%	10,2%	14,2%	14,5%
EBIT-Marge	1,3%	-16,7%	1,2%	7,0%	9,2%
Net Debt	21,1	39,1	4,6	-2,3	-17,9
Net Debt/EBITDA	1,5	-3,6	0,2	-0,1	-0,4
ROCE	1,7%	-15,1%	1,6%	10,9%	15,8%
EPS	0,19	-7,51	-0,09	2,83	4,60
FCF je Aktie	-10,00	-4,24	1,87	1,37	3,23
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	1,4	1,8	1,2	1,1	1,0
EV/EBITDA	23,1	n.m.	12,2	7,8	6,7
EV/EBIT	106,0	n.m.	105,2	15,9	10,5
KGV	344,7	n.m.	n.m.	23,1	14,2
P/B	1,7	2,1	1,8	1,7	1,5

Quelle: Unternehmen, Montega, CapitalIQ Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 65,50

UNTERNEHMENSHINTERGRUND

Die 1987 gegründete Manz AG ist eines der weltweit führenden Unternehmen im High-Tech-Maschinenbau für die Photovoltaik- und Display-Industrie sowie für die Lithium-Ionen-Batteriefertigung. Dabei verfügt das Unternehmen über langjährige Erfahrung und ein umfangreiches Know-how in den Bereichen Robotik, Steuerungstechnik, Bildverarbeitung, Qualitätssicherung, Lasertechnik und nasschemische Prozesse. Manz ist mit insgesamt 28 Niederlassungen in 9 Ländern vertreten. Neben den Vertriebs- und Servicestandorten verfügt Manz in wichtigen Märkten wie China und Taiwan auch über eigenen Produktionskapazitäten. Die global breite Aufstellung spiegelt sich auch im hohen Exportanteil von rund 90% wider. In 2012 erwirtschaftete das Unternehmen mit seinen rund 2.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 184,1 Mio. Euro.

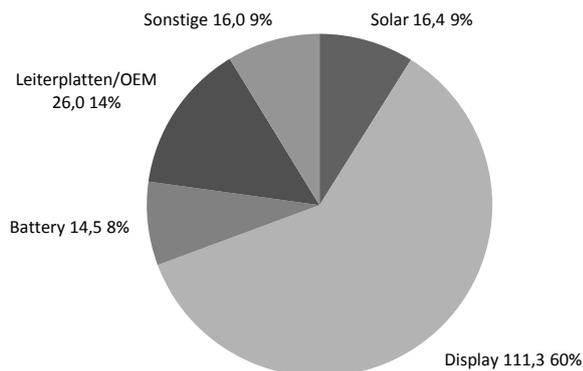
Wichtige Meilensteine in der Firmenhistorie sind im Folgenden kurz dargestellt:

- 1987** Gründung der Manz Automatisierungstechnik GmbH durch Dieter Manz
- 1988** Entwicklung des ersten Automationssystems für die Verarbeitung kristalliner Solarzellen
- 1994** Lieferung der ersten Automationslösung für die FPD-Industrie nach Asien
- 2002** Lieferung der ersten vollautomatisierten Produktionslinie für kristalline Solarzellen
- 2005** Eintritt in den Dünnschicht-Markt
- 2006** Börsengang
- 2008** Übernahmen der Intech (Taiwan), dem führenden Anbieter von nasschemischen Prozessanlagen
- 2009** Eintritt in den Lithium-Ionen-Batterie Markt
- 2010** Gründung der Manz Coating GmbH, dem Entwicklungszentrum für Vakuumbeschichtungstechnologie
- 2011** Manz-Anlage bricht Weltrekord beim Wirkungsgrad von Dünnschichtmodulen
- 2012** Übernahme der CIGS Innovationslinie von Würth Solar
Werkseröffnung für Display- und Solarfertigungsanlagen in Suzhou (China)

Segmentbetrachtung

Das operative Geschäft der Manz AG teilt sich in die fünf Segmente Display, Battery, Solar, Leiterplatten/OEM und Sonstige. Dabei zeigte sich der Erfolg der Diversifizierungsstrategie in der Verschiebung des Umsatzsplits in den vergangenen Jahren. So konnte der Umsatz im Bereich Display fast verdoppelt werden, während das Volumen im Bereich Solar nur noch knapp 25% des Wertes aus 2010 beträgt.

Umsätze nach Geschäftsbereichen 2012
(in Mio. Euro)



Quelle Manz AG

Mit den Lösungen aus dem Bereich **Display** ist Manz in speziellen Nischen des Wertschöpfungsprozesses bei der Herstellung von Flat Panel Displays (FPDs) vertreten. Das Angebot umfasst vollautomatisierte Systeme für das Be- und Entladen von Inline-Sputteranlagen, das Laserschneiden von Glassubstraten sowie für die Inline-Inspektion. Durch die Manz Asia wird das Leistungsspektrum um nasschemische Prozessanlagen für die LCD-Industrie zum Etching (Ätzen), Stripping (Beizen) und Cleaning (Reinigen, Waschen) erweitert. Dabei genügen die Produktionssysteme nicht nur den hohen Reinraumanforderungen sondern können sich auch durch äußerst geringe Bruchraten und hohe Durchsatzgeschwindigkeiten vom Wettbewerb abgrenzen. Im Jahr 2012 konnte der Segmentumsatz um 13,0% auf 111,3 Mio. Euro gesteigert werden. Die EBIT-Marge erhöhte sich um 180bps auf 11,9%.

Im Bereich **Battery** entwickelt und fertigt Manz seit 2009 primär Anlagen für die Großserienfertigung von Lithium-Ionen Batterien für die Elektromobilität, für stationäre Speicherlösungen und für High Tech Consumer Electronics. Das Leistungsspektrum reicht von der Batteriezellenfertigung (reel to cell) bis zur Montage der einzelnen Batteriezellen in ein Batteriesystem (cell to system). In 2012 konnte der Umsatz in diesem Segment um 52,6% auf 14,5 Mio. Euro wachsen. Die EBIT-Marge stieg von 11,1% auf 15,9%.

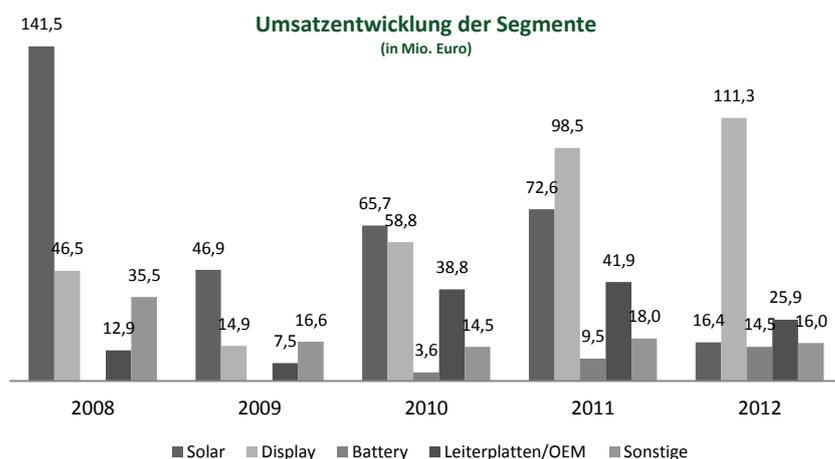
Das Segment **Solar** umfasst Systemlösungen für die Herstellung von kristallinen Solarzellen und Dünnschicht-Solarmodulen. Bei den Prozessanlagen für **kristalline Solarzellen** fokussiert sich Manz auf die Verarbeitung der Wafer zur Solarzelle. Das Produktportfolio von Manz deckt nahezu die gesamte Wertschöpfungskette der Zellproduktion ab. Hierzu zählen die Wafer-Eingangsprüfung, die Texturierung, das PSG-Ätzen, die Metallisierung und die Laserkanten-Isolation. Des Weiteren unterstützen die Systeme bei der Prüfung und Sortierung sowie bei der Linienintegration und Steuerung. Durch hohen technologischen Stand der Prozessanlagen erreichen die photovoltaischen Zellen einen höheren Wirkungsgrad bei einer gleichzeitig hohen Taktzeit und minimalen Bruchraten. Im Bereich **Dünnschicht** bietet Manz sowohl Teillösungen für alle gängigen Verfahren als auch eine komplette Turn-Key Lösung auf Basis der CIGS Technologie. Im Produktionsprozess dienen die Lösungen der Glasreinigung, der TOC-Ätzung, der Laserstrukturierung (P1 bis P3) und der Laserrandentschichtung. Die Umsätze sanken im abgelaufenen Jahr drastischen von 72,6 Mio. Euro im Vorjahr auf 16,4 Mio. Euro. Der operative Verlust betrug 47,4 Mio. Euro.

Im Segment **Leiterplatten/OEM** entwickelt und produziert Manz Anlagen für die Halbleiterindustrie. Zudem bietet das Unternehmen OEM-Dienstleistungen von Entwicklungskooperationen bis hin zur Teilfertigung von Anlagen und Maschinen an. Das Geschäft dient der Verbesserung der Kapazitätsauslastung. Im abgelaufenen Geschäftsjahr setzte das Unternehmen hier 26,0 Mio. Euro bei einem EBIT von -300 Tsd. Euro um.

Der Bereich **Sonstige** umfasst insbesondere Systemlösungen für die Verpackungsindustrie sowie Automatisierungslösungen für den Leichtbau und die Handhabung von Kleinteilen. Manz nutzt dieses Segment u.a. zur Erkundung und Erschließung neuer Anwendungsfelder des bestehenden technologischen Know-how. So wurden bis 2011 die Umsätze des heutigen Bereichs Battery ebenfalls hier erfasst. Der Segmentumsatz in 2012 betrug 16,0 Mio. Euro bei einer EBIT-Marge von 4,9%.

Märkte und Umsatz

Als Spezialmaschinenbauer ist Manz abhängig vom Investitionsverhalten in den wesentlichen Kundenbranchen Solar, FPD und E-Mobility. Hier verlief die Entwicklung in den letzten Jahren sehr unterschiedlich. Die Umsatzentwicklung in den einzelnen Segmenten verdeutlicht diese Heterogenität.

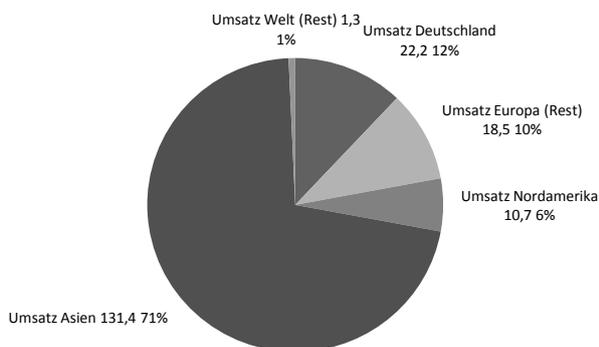


Quelle: Manz AG

Die Manz AG ist international breit aufgestellt und verfügt neben vier Standorten in Deutschland über Niederlassungen in den USA, China, Indien, Südkorea, Taiwan, Israel, Ungarn und der Slowakei. Die wichtigste Absatzregion des Unternehmens ist Asien mit einem Umsatzanteil von über 71% gefolgt von Europa mit 22% und Amerika mit 6%.

Umsätze nach Regionen

(in Mio. Euro)



Quelle: Manz AG

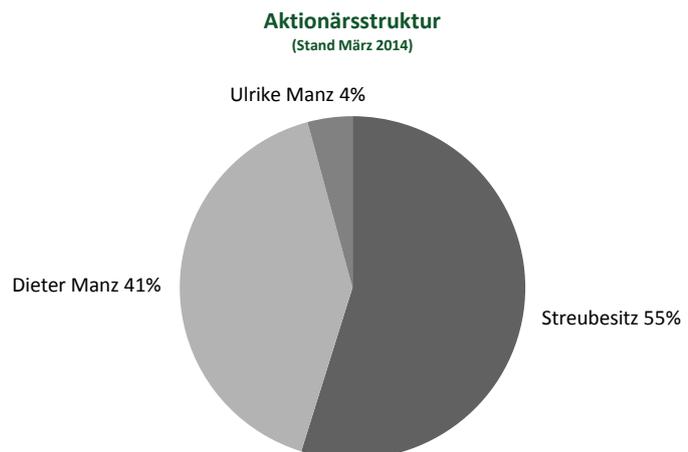
Erfahrenes Management

Dieter Manz (CEO) ist der Gründer der Manz AG (vormals Manz Automatisierungstechnik GmbH) und führte das Unternehmen zunächst als Geschäftsführer und nach der Umfirmierung zur Manz Automation AG als Vorstandsvorsitzender. Nach seinem Studium zum Diplom Ingenieur (FH) war Herr Manz zunächst im Vertrieb von Industrierobotern für IBM tätig, bevor er sich 1987 mit der Manz Automatisierungstechnik GmbH selbständig machte.

Martin Hipp (CFO) wurde 2007 zum Vorstand der Manz AG berufen und verantwortet dort das Ressort Finanzen. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre begann Herr Hipp seine berufliche Laufbahn als Assistent der Geschäftsführung der Theben-Werk Zeitautomatik GmbH. Anschließend war er in führender Position für die Büschel Kontaktbau GmbH &Co. KG tätig, bevor im Jahr 2003 als Kaufmännischer Leiter in die Manz Automation AG eintrat.

Aktionärsstruktur

Das gezeichnete Eigenkapital der Manz AG teilt sich nach der Kapitalerhöhung vom 28.11.2013 in 4.928.059 nennwertlose Stückaktien. Der Gründer und Vorstandsvorsitzender Dieter Manz hält dabei 41,0% der Anteile. Weitere 4,2% hält seine Frau Ulrike Manz. Die übrigen 54,8% der Aktien befinden sich im Streubesitz.



Quelle: Manz AG

ANHANG

DCF Modell

Angaben in Mio.Euro	2013e	2014e	2015e	2016e	2017e	2018e	2019e	Terminal Value
Umsatz	266,2	299,9	343,3	389,8	436,5	480,2	518,6	529,0
<i>Veränderung</i>	44,6%	12,7%	14,5%	13,5%	12,0%	10,0%	8,0%	2,0%
EBIT	3,1	20,8	31,4	43,2	50,2	57,6	51,9	47,6
<i>EBIT-Marge</i>	1,2%	7,0%	9,2%	11,1%	11,5%	12,0%	10,0%	9,0%
NOPAT	2,6	17,0	25,6	35,0	37,7	41,5	36,3	33,3
Abschreibungen	24,0	21,6	18,2	19,1	19,6	20,6	20,2	17,5
<i>in % vom Umsatz</i>	9,0%	7,2%	5,3%	4,9%	4,5%	4,3%	3,9%	3,3%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	-5,7	-9,6	-9,4	-11,8	-11,5	-11,0	-9,2	-1,6
- Investitionen	-9,8	-12,9	-15,9	-17,2	-14,8	-16,3	-17,6	-17,9
<i>Investitionsquote</i>	3,7%	4,3%	4,6%	4,4%	3,4%	3,4%	3,4%	3,4%
Übriges	26,0	-6,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Free Cash Flow (WACC-Modell)	37,1	9,4	18,8	25,2	31,2	35,2	30,1	31,5
WACC	8,6%							
Present Value	37,9	8,9	16,3	20,1	22,9	23,8	18,8	274,5
Kumuliert	37,9	46,7	63,0	83,1	106,1	129,9	148,6	423,2

Wertermittlung (Mio. Euro)

Total present value (Tpv)	423,2
Terminal Value	274,5
Anteil vom Tpv-Wert	65%
Verbindlichkeiten	71,7
Liquide Mittel	30,7
Eigenkapitalwert	382,2

Aktienzahl (Mio.)	4,93
Wert je Aktie (Euro)	77,56
+Upside / -Downside	18%
Aktienkurs (Euro)	65,50

Modellparameter

Fremdkapitalquote	30,0%
Fremdkapitalzins	6,5%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%
Beta	1,20
WACC	8,6%
ewiges Wachstum	2,0%

Quelle: Montega

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2013-2016	13,5%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2013-2018	12,5%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2020	2,0%
EBIT-Marge	2013-2016	7,1%
EBIT-Marge	2013-2018	8,6%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2020	9,0%

Sensitivität Wert je Aktie (Euro) ewiges Wachstum

WACC	1,25%	1,75%	2,00%	2,25%	2,75%
9,08%	66,87	69,97	71,68	73,52	77,63
8,83%	69,28	72,64	74,51	76,52	81,04
8,58%	71,86	75,52	77,56	79,76	84,73
8,33%	74,62	78,62	80,85	83,27	88,76
8,08%	77,58	81,96	84,42	87,09	93,18

Sensitivität Wert je Aktie (Euro) EBIT-Marge ab 2020e

WACC	8,50%	8,75%	9,00%	9,25%	9,50%
9,08%	68,73	70,21	71,68	73,16	74,64
8,83%	71,40	72,96	74,51	76,07	77,62
8,58%	74,28	75,92	77,56	79,20	80,84
8,33%	77,39	79,12	80,85	82,58	84,31
8,08%	80,76	82,59	84,42	86,25	88,08

G&V (in Mio. Euro) Manz AG	2011	2012	2013e	2014e	2015e
Umsatz	240,5	184,1	266,2	299,9	343,3
Bestandsveränderungen	13,1	-10,1	4,8	15,9	15,8
Aktiviert Eigenleistungen	13,2	14,9	5,9	6,0	6,0
Gesamtleistung	266,8	188,9	276,8	321,8	365,1
Materialaufwand	158,5	100,9	160,8	178,1	200,8
Rohertrag	108,3	88,0	116,1	143,7	164,3
Personalaufwendungen	64,6	71,6	65,0	73,5	84,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	33,8	42,7	38,3	41,5	42,9
Sonstige betriebliche Erträge	4,5	15,5	14,4	13,8	12,7
EBITDA	14,3	-10,8	27,2	42,4	49,6
Abschreibungen auf Sachanlagen	3,0	4,7	4,8	4,5	4,5
EBITA	11,3	-15,5	22,4	37,9	45,1
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	8,2	15,2	19,2	17,1	13,7
EBIT	3,1	-30,7	3,1	20,8	31,4
Finanzergebnis	-0,9	-1,7	-3,1	-3,3	-3,2
EBT	2,2	-32,4	0,1	17,6	28,2
EE-Steuern	1,0	1,1	0,0	3,2	5,2
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	1,2	-33,5	0,1	14,3	23,0
Anteile Dritter	0,3	0,2	0,5	0,4	0,3
Jahresüberschuss	0,9	-33,6	-0,4	13,9	22,7

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) Manz AG	2011	2012	2013e	2014e	2015e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bestandsveränderungen	5,44%	-5,50%	1,80%	5,30%	4,60%
Aktiviert Eigenleistungen	5,48%	8,09%	2,20%	2,00%	1,75%
Gesamtleistung	110,9%	102,6%	104,0%	107,3%	106,4%
Materialaufwand	65,9%	54,8%	60,4%	59,4%	58,5%
Rohertrag	45,0%	47,8%	43,6%	47,9%	47,9%
Personalaufwendungen	26,9%	38,9%	24,4%	24,5%	24,6%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14,1%	23,2%	14,4%	13,9%	12,5%
Sonstige betriebliche Erträge	1,9%	8,4%	5,4%	4,6%	3,7%
EBITDA	6,0%	-5,9%	10,2%	14,2%	14,5%
Abschreibungen auf Sachanlagen	1,3%	2,6%	1,8%	1,5%	1,3%
EBITA	4,7%	-8,4%	8,4%	12,7%	13,2%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	3,4%	8,3%	7,2%	5,7%	4,0%
EBIT	1,3%	-16,7%	1,2%	7,0%	9,2%
Finanzergebnis	-0,4%	-0,9%	-1,2%	-1,1%	-0,9%
EBT	0,9%	-17,6%	0,0%	5,9%	8,2%
EE-Steuern	0,4%	0,6%	0,0%	1,1%	1,5%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	0,5%	-18,2%	0,0%	4,8%	6,7%
Anteile Dritter	0,1%	0,1%	0,2%	0,1%	0,1%
Jahresüberschuss	0,4%	-18,3%	-0,2%	4,7%	6,6%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. Euro) Manz AG	2011	2012	2013e	2014e	2015e
AKTIVA					
Immaterielle Vermögensgegenstände	95,3	100,8	88,0	78,1	72,3
Sachanlagen	31,4	51,3	49,8	51,0	54,6
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagevermögen	126,7	152,1	137,9	129,2	126,9
Vorräte	66,4	54,5	63,4	71,4	79,8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84,2	54,4	70,0	79,7	91,2
Liquide Mittel	33,3	30,7	67,5	76,3	84,0
Sonstige Vermögensgegenstände	7,6	8,0	8,0	8,0	8,0
Umlaufvermögen	191,5	147,5	208,9	235,4	263,0
Bilanzsumme	318,2	299,6	346,7	364,6	389,9
PASSIVA					
Eigenkapital	187,6	155,6	181,1	195,0	217,7
Anteile Dritter	1,8	1,9	2,3	2,8	2,9
Rückstellungen	9,1	12,2	12,2	12,0	12,3
Zinstragende Verbindlichkeiten	50,4	65,7	68,0	70,1	61,9
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	46,3	38,7	57,6	65,7	76,2
Sonstige Verbindlichkeiten	23,0	25,5	25,5	19,0	19,0
Verbindlichkeiten	128,9	142,1	163,3	166,8	169,4
Bilanzsumme	318,2	299,6	346,7	364,6	389,9

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) Manz AG	2011	2012	2013e	2014e	2015e
AKTIVA					
Immaterielle Vermögensgegenstände	30,0%	33,6%	25,4%	21,4%	18,5%
Sachanlagen	9,9%	17,1%	14,4%	14,0%	14,0%
Finanzanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Anlagevermögen	39,8%	50,8%	39,8%	35,4%	32,5%
Vorräte	20,9%	18,2%	18,3%	19,6%	20,5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26,5%	18,1%	20,2%	21,9%	23,4%
Liquide Mittel	10,5%	10,2%	19,5%	20,9%	21,5%
Sonstige Vermögensgegenstände	2,4%	2,7%	2,3%	2,2%	2,1%
Umlaufvermögen	60,2%	49,2%	60,2%	64,6%	67,5%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA					
Eigenkapital	58,9%	51,9%	52,2%	53,5%	55,8%
Anteile Dritter	0,6%	0,6%	0,6%	0,8%	0,7%
Rückstellungen	2,9%	4,1%	3,5%	3,3%	3,1%
Zinstragende Verbindlichkeiten	15,9%	21,9%	19,6%	19,2%	15,9%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	7,2%	8,5%	7,4%	5,2%	4,9%
Sonstige Verbindlichkeiten	40,5%	47,4%	47,1%	45,8%	43,5%
Verbindlichkeiten	40,5%	47,4%	47,1%	45,8%	43,5%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

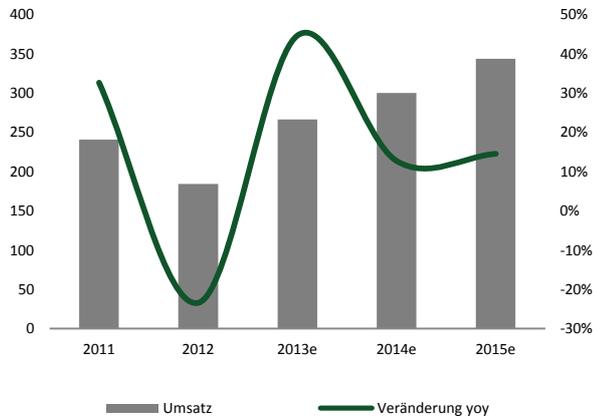
Kapitalflussrechnung (in Mio. Euro) Manz AG	2011	2012	2013e	2014e	2015e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	1,2	-33,5	0,1	14,3	23,0
Abschreibung Anlagevermögen	3,0	4,7	4,8	4,5	4,5
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	8,2	15,2	19,2	17,1	13,7
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,4	0,0	0,0	-0,2	0,3
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-2,3	-0,6	0,0	-6,5	-0,5
Cash Flow	10,5	-14,1	24,1	29,2	41,0
Veränderung Working Capital	-27,9	34,7	-5,8	-9,6	-9,2
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	-17,4	20,5	18,3	19,6	31,8
CAPEX	-25,4	-39,5	-9,8	-12,9	-15,9
Sonstiges	0,7	0,4	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-24,7	-39,1	-9,8	-12,9	-15,9
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	36,3	15,9	2,3	2,1	-8,2
Sonstiges	0,0	0,0	26,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	36,3	15,8	28,3	2,1	-8,2
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	-5,8	-2,7	36,8	8,8	7,7
Endbestand liquide Mittel	33,3	30,7	67,5	76,3	84,0

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

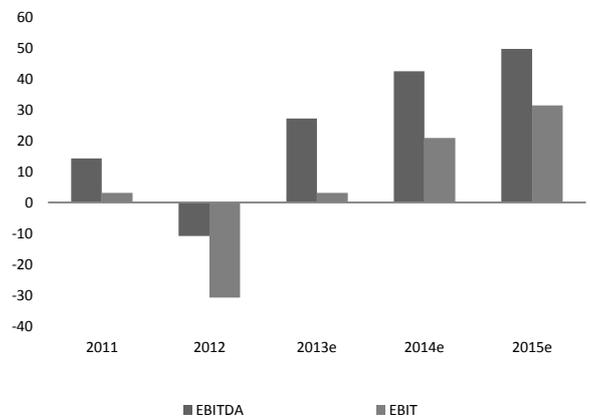
Kennzahlen Manz AG	2011	2012	2013e	2014e	2015e
Ertragsmargen					
Rohertragsmarge (%)	45,0%	47,8%	43,6%	47,9%	47,9%
EBITDA-Marge (%)	6,0%	-5,9%	10,2%	14,2%	14,5%
EBIT-Marge (%)	1,3%	-16,7%	1,2%	7,0%	9,2%
EBT-Marge (%)	0,9%	-17,6%	0,0%	5,9%	8,2%
Netto-Umsatzrendite (%)	0,5%	-18,2%	0,0%	4,8%	6,7%
Kapitalverzinsung					
ROCE (%)	1,7%	-15,1%	1,6%	10,9%	15,8%
ROE (%)	0,5%	-17,8%	-0,3%	7,6%	11,5%
ROA (%)	0,3%	-11,2%	-0,1%	3,8%	5,8%
Solvenz					
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	21,1	39,1	4,6	-2,3	-17,9
Net Debt / EBITDA	1,5	-3,6	0,2	-0,1	-0,4
Net Gearing (Net Debt/EK)	0,1	0,2	0,0	0,0	-0,1
Kapitalfluss					
Free Cash Flow (Mio. EUR)	-42,8	-19,0	8,5	6,7	15,9
Capex / Umsatz (%)	11%	21%	4%	4%	5%
Working Capital / Umsatz (%)	32%	42%	25%	24%	24%
Bewertung					
EV/Umsatz	1,4	1,8	1,2	1,1	1,0
EV/EBITDA	23,1	-	12,2	7,8	6,7
EV/EBIT	106,0	-	105,2	15,9	10,5
EV/FCF	-	-	39,1	49,1	20,8
KGV	344,7	-	-	23,1	14,2
P/B	1,7	2,1	1,8	1,7	1,5
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

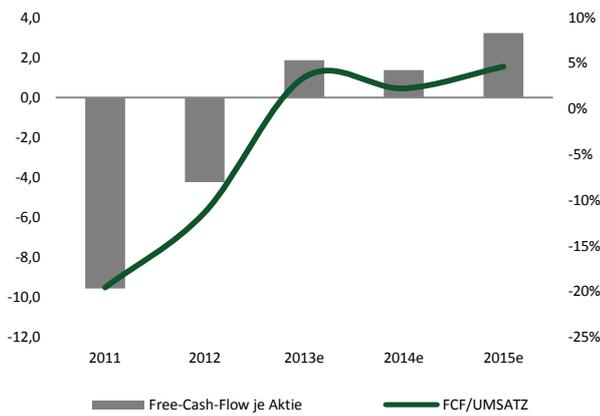
Umsatzentwicklung



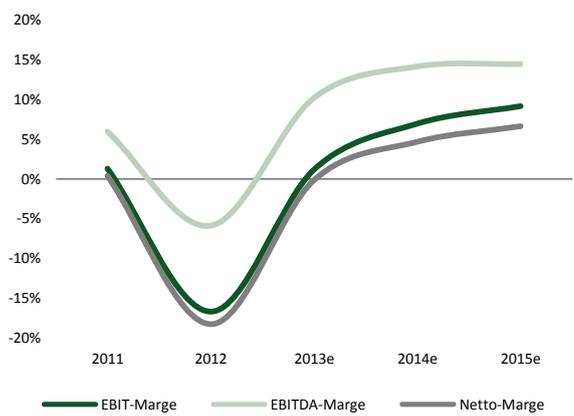
Ergebnisentwicklung



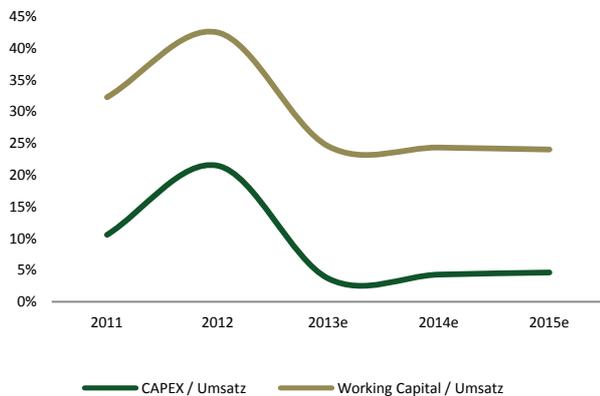
Free-Cash-Flow Entwicklung



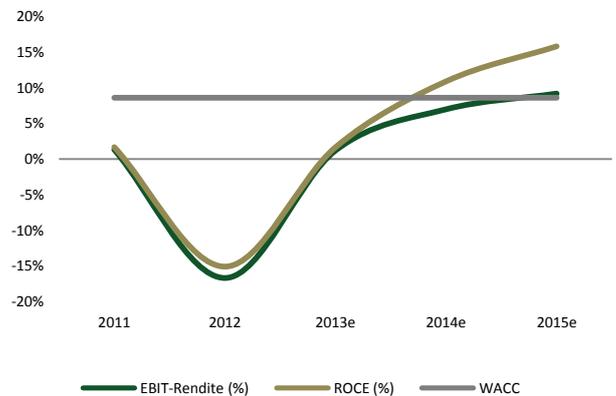
Margenentwicklung



Investitionen / Working Capital



Ebit-Rendite / ROCE



DISCLAIMER

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zu einem Kauf oder einem Verkauf irgendwelches Wertpapiers dar. Es dient ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Dokument enthält lediglich eine unverbindliche Meinungsäußerung zu den angesprochenen Anlageinstrumenten und den Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Dokuments. Aufgrund des Inhalts, der der allgemeinen Information dient, ersetzt dieses Dokument bei Anlageentscheidungen nicht die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und vermittelt nicht die für eine Anlageentscheidung grundlegenden Informationen, die in anderen Quellen, insbesondere in ordnungsgemäß genehmigten Prospekten, formuliert sind.

Alle in diesem Dokument verwendeten Daten und die getroffenen Aussagen basieren auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit oder für deren Vollständigkeit. Enthaltene Meinungsäußerungen geben die persönliche Einschätzung des Autors zu einem bestimmten Zeitpunkt wieder. Diese Meinungen können jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden. Eine Haftung des Analysten oder der ihn beauftragenden Institutionen sowohl für direkte als auch für indirekte Schäden ist ausgeschlossen. Dieser vertrauliche Bericht wird nur einem begrenzten Empfängerkreis zugänglich gemacht. Eine Weitergabe oder Verteilung an Dritte ist nur mit Genehmigung durch Montega zulässig. Alle gültigen Kapitalmarktregeln, die Erstellung, Inhalt und Vertrieb von Research in den verschiedenen nationalen Rechtsgebieten betreffen, sind anzuwenden und sowohl vom Lieferanten als auch vom Empfänger einzuhalten.

Verbreitung im Vereinigten Königreich: Das Dokument ist nur zur Verteilung an Personen bestimmt, die berechnete Personen oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 oder eines auf seiner Grundlage erfolgten Beschlusses sind, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Act 1986 (Investments Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der jeweils geltenden Fassung) beschrieben sind, und es ist nicht beabsichtigt, dass sie direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weiter-geleitet werden. Weder das Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden.

Erklärung gemäß § 34b WpHG und FinAnV über mögliche Interessenkonflikte (Stand: 06.03.2014):

Montega AG hat mit diesem Unternehmen eine Vereinbarung über die Erstellung einer Finanzanalyse getroffen.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Finanzanalyse angegeben werden, sind Schlusskurse des in der Analyse angegebenen Datums (bzw. des Vortags), soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird.

Erklärung gemäß § 34b WpHG und FinAnV über zusätzliche Angaben (Stand: 06.03.2014):

Die Aktualisierung der vorliegenden Publikation erfolgt bei Anlässen, die nach Einschätzung von Montega kursrelevant sein können. Auf das Einstellen der regelmäßigen Kommentierung von Anlässen im Zusammenhang mit dem Emittenten (Coverage) wird vorab hingewiesen.

Wesentliche Grundlagen und Maßstäbe der im Dokument enthaltenen Werturteile:

Die Bewertungen, die den Anlageurteilen der Montega AG zugrunde liegen, stützen sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie das DCF-Modell, Peer-Group-Vergleiche, gegebenenfalls auf ein Sum-of-the-parts-Modell.

Bedeutung des Anlageurteils:

- Kaufen:** Nach Auffassung des Analysten der Montega AG steigt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.
- Halten:** Nach Auffassung des Analysten der Montega AG bleibt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate stabil, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.
- Verkaufen:** Nach Auffassung des Analysten der Montega AG fällt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Lurgiallee 12

60439 Frankfurt

Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs	Kursziel	Potenzial
Kaufen (Ersteinschätzung)	21.06.2013	26,89	50,00	+86%
Kaufen	01.08.2013	33,65	50,00	+49%
Kaufen	14.08.2013	43,78	55,00	+26%
Halten	01.10.2013	54,18	55,00	+2%
Halten	14.11.2013	59,75	66,00	+10%
Kaufen	22.11.2013	61,34	80,00	+30%
Kaufen	28.11.2013	64,37	78,00	+21%
Kaufen	06.03.2014	65,50	78,00	+19%